



KV-Info

Themen dieser Ausgabe

- Gesundheitsprogramme
- Notfallnachsorgedienst
- Aktivierender Hausbesuch
- Besuchshundeausbildung
- JRK-Zeltlager

Impressum

Herausgeber: DRK KV Müllheim e.V., Moltkestraße 14 a, 79379 Müllheim, Tel. 07631.1805-23, Fax 07631.1805-20, V.i.S.d.P.: Gerlinde Engler, Redaktion: Silke Sieker

Unsere Grundsätze

Menschlichkeit
Unparteilichkeit
Neutralität
Unabhängigkeit
Freiwilligkeit
Einheit
Universalität

DRK Kreisverband Müllheim e.V.

Das Rote Kreuz auf weißem Grund ist weltweit bekannt wie kaum ein anderes Zeichen. Es ist Symbol für eine weltumspannende Bewegung, die unabhängig von Nationen und Regionen, unabhängig von Weltanschauungen, Religionen und unabhängig von Status und Vermögen allein nach dem Maß der Not Hilfe leistet.

Als größte Hilfsorganisation ist das Rote Kreuz bei sozialer Benachteiligung, Krankheit oder Katastrophen für Sie da. Ein Zeichen, das dafür steht, Menschen in Not zu helfen und das auf der ganzen Welt, aber auch in unserem Kreisverbandsgebiet. Das Martinshorn der Rettungswagen ruft es uns fast täglich ins Gedächtnis. Die Geschichte des Deutschen Roten Kreuzes ist mehr als 150 Jahre alt. So wurde 1863 in Baden-Württemberg die erste Rotkreuzgesellschaft der Welt gegründet. Die Idee, Menschen allein nach dem Maß der Not zu helfen, ohne auf Hautfarbe, Religion oder Nationalität zu achten, geht auf den Schweizer Henry Dunant zurück.



Henry Dunant / Foto: DRK e.V.



Foto: DRK-KV Müllheim e.V.

K
V
-
I
n
f
o

• **Gesundheitsprogramme**

Forum Gesundheit am 25. März

Seit 50 Jahren sind die Gesundheitsprogramme ein fester Bestandteil im Roten Kreuz. Menschen ab 55 Jahren sind eingeladen, beim wöchentlichen Training ihrem Körper, ihrer Seele und ihrem Geist Gutes zu tun. Das Angebot richtet sich an gesunde aber auch an bereits bewegungseingeschränkte Menschen. Es geht nicht nur darum, Altersbeschwerden vorzubeugen, sondern auch um Gemeinschaft mit Gleichgesinnten in lockerer Runde ohne Leistungsdruck. Unsere Angebote werden den Bedürfnissen der jeweiligen Zielgruppe und neuen medizinischen Erkenntnissen angepasst.

Am 25. März 2023 feiern wir mit dem Forum Gesundheit den 50. Geburtstag der Gesundheitsprogramme und möchten damit vor allem unseren Kursleitungen Danke sagen. Die Tagesveranstaltung findet in der Technischen Fakultät in Freiburg statt. Der Tag wird als Fortbildung anerkannt. Für Teilnehmende aus dem Badischen Roten Kreuz ist er kostenfrei. Aus acht Workshops zu verschiedensten Gesundheitsthemen können die Teilnehmenden jeweils zwei Wunschworkshops auswählen.

Der Anmelde-Link und der QR-Code für die Anmeldung sowie der Flyer sind auf der Homepage des DRK-Landesverbandes Badisches Rotes Kreuz unter:

<https://www.drk-baden.de/angebote/senioren/gesundheitsprogramme.html>

<https://forms.office.com/e/kE01CxLs5V>

Ansprechpartnerin:

Petra Schwenninger
Referentin Gesundheitsprogramme
Ehrenamtliche Sozialarbeit
DRK-Landesverband
Badisches Rotes Kreuz e.V.
Schlettstadter Str. 31
79110 Freiburg
Tel.: 0761 88336 220
Fax: 0761 88336 998

DRK-Landesverband
Badisches Rotes Kreuz e.V.



Forum Gesundheit

zum 50-jährigen Jubiläum
der DRK-Gesundheitsprogramme

25.03.2023

Technische Fakultät Freiburg



Rück- und Ausblick
mit Workshops zu einer Vielzahl von
Gesundheitsthemen

www.drk-baden.de

Forum Gesundheit 2023





v.l. im Bild Birgit Schuble, Christian Eberle / Foto: DRK-KV Müllheim e.V.

Inhalte der Ausbildung zum Kriseninterventionshelfer

- Selbstverständnis und Grundhaltung von Krisenintervention
- Organisationsstrukturen
- Rechtsgrundlagen
- Kommunikation und Interaktion
- Einsatzindikationen
- Grundlagen der Psychologie und Psychiatrie
- Grundlagen der Psychotraumatologie
- Tod und Trauer
- Religionen und Kulturen
- Besondere Zielgruppen
- Selbstreflexion
- Helferschutz und Psychohygiene

• Notfallnachsorgedienst

2 neu ausgebildete Mitarbeiter:innen

Notfallsituationen wie schwere Unfälle, das Versterben von Menschen oder die Suche von vermissten Personen können über die Rettungsmittel hinaus auch psychosoziale Unterstützung und kurzfristige Begleitung erfordern. Seit 1999 erfüllt im Kreisverband Müllheim der Notfallnachsorgedienst (NND) diese Aufgabe.

Hierfür werden ehrenamtliche Helfer/innen aus- und fortgebildet. Zu den häufigsten Einsatzindikationen zählt das Versterben eines Menschen. Überwiegend ist mit dieser Indikation die Begleitung der Polizei bei der Überbringung einer Todesnachricht verbunden. Die Unterstützung der betroffenen Personen in Krisen gestaltet sich individuell und bedürfnisorientiert. Grundlegende Aufgaben der Helfer/innen in den Krisensituationen sind das Herstellen von Sicherheit und der Förderung der Selbstwirksamkeit der betroffenen Personen. Darüber hinaus ist die Aktivierung der Ressourcen im sozialen Netzwerk ein wichtiger Bestandteil der Unterstützung. Mit Birgit Schuble und Christian Eberle vergrößert sich das NND-Team. Wir hoffen nun, weiterhin alle geforderten Einsätze leisten zu können.

Ausbildung

Krisenintervention ist eine kurzfristig einsetzbare, zeitlich begrenzte, individuumbezogene Begleitung von Menschen in akuten Krisensituationen, die z.B. durch Notfallnachsorgedienste der DRK-Kreisverbände gewährt wird. Der NND wird vielerorts auch als Kriseninterventionsdienst (KID) bezeichnet.

Die Krisenintervention hat dabei eine Aufgabe der Prävention vor möglichen psychosozialen Belastungsfolgen. Darüber hinaus sollen psychosoziale Belastungsfolgen nach belastenden Notfällen früher erkannt werden und eine adäquate Unterstützung und Hilfe für betroffene Personen zur Erfahrungsverarbeitung bereitgestellt werden.

Im Kreisverband Müllheim haben Birgit Schuble und Christian Eberle Ihre Ausbildung zum Kriseninterventionshelfer erfolgreich abgeschlossen. Herzlichen Glückwunsch.

Ansprechpartner: Ingrid Engler
Martha-Joanna Hiss
Leitung Notfallnachsorgedienst

#EhrenamtbrauchtDich

Das NND-Team freut sich über neue Interessenten und lädt auf Wunsch gerne zum reinschnuppern ein. Bei Interesse wenden Sie gerne sich an die Servicestelle Ehrenamt, Silke Sieker per E-Mail unter s.sieker@drk-muellheim.de.



Besuchshund im Einsatz im Elisabethenheim / Foto © Jutta Geiger

K

• Besuchshundausbildung

V

Die DRK-Besuchshundegruppe „Glückspfoten auf Besuch“ des DRK Kreisverbandes Müllheim e. V. wurde 2017 in Kooperation mit dem DRK-Kreisverband Lörrach e.V. gegründet.

Bisher wurden 29 Teams (je 1 Hundeführer mit Hund) erfolgreich ausgebildet und geprüft. Nach der langen Coronapause startet in diesem Jahr wieder ein neuer Ausbildungsgang. Voraussichtlicher Beginn der Ausbildung: Mittwoch, 23. April, von 18.30 Uhr - 21.30 Uhr im Rotkreuzhaus in Müllheim.

-

I

n

f

o

Bevor mit der Ausbildung gestartet wird, werden alle Hunde auf die Eignung für die Arbeit im Seniorenheim getestet. Voraussetzungen für den Hund sind ein guter Grundgehorsam, gerne Begleithundeprüfung oder Hundeführerschein sowie eine komplette Impfung. Auch ist das erste Kennenlernen des Hundeführers eine wichtige Voraussetzung für die sehr wertvolle Arbeit im Auftrag des Deutschen Roten Kreuzes. Nach bestandem Eingangstest umfasst die Ausbildung 12 Abende á drei Unterrichtseinheiten und endet mit einer schriftlichen und praktischen Prüfung des Grundgehorsams des Hundes sowie einer Prüfung im aktiven Bereich des Seniorenheimes.



Deutscher Roter Hund

Wer Spaß an der Arbeit mit Senioren in Kombination mit dem Hund hat, regelmäßig im 14tägigen Rhythmus bereit ist, ehrenamtlich Senioreneinrichtungen zu besuchen, darf sich gerne per E-Mail an Frau Daniela Kirschner, Leitung und Ausbildung Besuchshundeteams, unter D.Kirschner@drk-muellheim.de wenden.

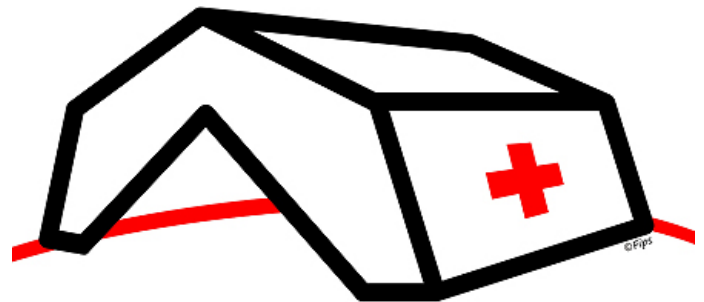


• JRK-Zeltlager

**Urlaub ohne Eltern! In Zelten schlafen!
Essen aus der Lagerküche/am Lagerfeuer!**

Das klingt für dich nach den perfekten zwei Wochen in den Sommerferien? Dann ist das JRK-Zeltlager genau das Richtige für dich. Unter dem Motto „Piraten“ werden wir am 6. August nach Homberg (Ohm) aufbrechen, um dort 13 Tage lang zu zelten. Auch dieses Jahr können rund 90 Teilnehmende zwischen 8 und 15 Jahren wieder eine schöne Zeit in den Sommerferien erleben.

Es erwartet sie dort ein abwechslungsreiches Programm: Neben Ausflügen, Schwimmbadbesuchen, Bastel- und Sportmaterial bietet sich Mutigen die Möglichkeit, in der Wildnis zu übernachten. Alle Unternehmungen sind im Teilnahmebeitrag enthalten. Den Kindern und Jugendlichen soll eine unvergessliche Zeit geboten werden.




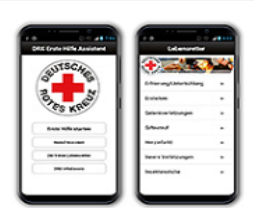


Untergebracht werden sie in Großraumzelten, die für acht bis zehn Personen ausgelegt sind. Geschlafen wird auf Feldbetten. Zu dem Zeltplatz gehört ein Haus, in welchem den Teilnehmenden sanitäre Anlagen zur Verfügung stehen. Für das leibliche Wohl wird ebenfalls bestens gesorgt – die Verpflegung übernimmt die eigene Lagerküche mit erprobten Lagerköchen.

Mehr Informationen, Bilder sowie den Termin für einen Eltern-/Informationsabend gibt es auf der Homepage des JRK-Zeltlagers unter www.jrkzeltlager.de – schauen Sie mal vorbei!



Foto: A. Zelck.DRK e.V.

• Digitales Lernen und Apps

			
E-Learning	DRK-Erste-Hilfe-App	DRK-Trainer-App	Online-Lernportale

Infos unter: <https://www.drkservice.de/verlag/fachpublikationen/digitales-lernen-und-apps/>

Das war's für heute. Die nächste Ausgabe erscheint im März.

Euer Redaktionsteam von KV-Info

Ansprechpartnerin: Silke Sieker
Servicestelle Ehrenamt

Beiträge bitte per Email (s.sieker@drk-muellheim.de) oder per Post (DRK Kreisverband Müllheim e.V., KV-Info - Silke Sieker, Moltkestr. 14 a, 79379 Müllheim).

Weitere Infos auf der Homepage des Deutschen Roten Kreuzes unter www.drk.de

**Wir folgen Menschen,
die Dinge der Sache
wegen tun und nicht
aus Kalkül.**

K
V
-
I
n
f
o